Stellungnahme des Politbüros des ZK der SED zu den Ergebnissen der Konferenz der kommunistischen und Arbeiterparteien Europas

Das Politbüro des Zentralkomitees der SED nahm den Bericht der Delegation der SED, die unter Leitung des Generalsekretärs des Zentralkomitees der SED, Erich Honecker, an der Konferenz der kommunistischen und Arbeiterparteien Europas in Berlin teilgenommen hatte, entgegen. Das Politbüro billigte die von der Delegation der SED geleistete Arbeit und sprach der Delegation seinen Dank aus.

Die Sozialistische Einheitspartei Deutschlands bewertet die Berliner Konferenz von 29 kommunistischen und Arbeiterparteien Europas als ein Ereignis von weitreichender Bedeutung für den Kampf um die Umwandlung Europas in einen Kontinent dauerhaften Friedens.

Die Berliner Konferenz war das bisher repräsentativste Forum der Kommunisten Europas. Die führenden Vertreter der 29 kommunistischen und Arbeiterparteien leisteten eine umfassende kollektive Arbeit zur Einschätzung der gegenwärtigen Lage in Europa und erarbeiteten gemeinsam jene Ziele und Aufgaben, die heute vor den kommunistischen und Arbeiterparteien, vor allen demokratischen und friedliebenden Kräften stehen, um die Entspannung fest zu verankern und neue wesentliche Fortschritte für die Gewährleistung der europäischen Sicherheit, der Zusammenarbeit und den sozialen Fortschritt auf unserem Kontinent zu erzielen.

Das kollektiv erarbeitete und einmütig angenommene Dokument "Für Frieden, Sicherheit, Zusammenarbeit und sozialen Fortschritt in Europa" bringt die feste Entschlossenheit der kommunistischen und Arbeiterparteien zum Ausdruck, ihr gegenseitiges Zusammenwirken und die Zusammenarbeit mit allen am Frieden und gesellschaftlichen Fortschritt interessierten Kräften bei der Verwirklichung dieser edlen, humanistischen Ziele zu verstärken.

Ausgehend von einer Einschätzung der im Ergebnis der Friedenspolitik der UdSSR und der anderen sozialistischen Staaten, des Kampfes aller kommunistischen und Arbeiterparteien Europas und breiter demokratischer Kräfte erzielten Wende formulierten die auf der Berliner Konferenz vertretenen Parteien ein umfassendes Aktionsprogramm, dessen Verwirklichung die entscheidende Voraussetzung für die Sicherung der Lebensinteressen der Völker ist. Im Mittelpunkt des weiteren Kampfes der kommunistischen und Arbeiterparteien Europas steht nunmehr die Aufgabe, die politische Entspannung durch entschiedene Maßnahmen der Rüstungsbeschränkung und Abrüstung zu ergänzen und auszubauen. Es ist das dringendste Gebot des weiteren Kampfes um den Frieden, Fortschritte auf dem Gebiet der Abrüstung zu erzielen, die gewaltigen Rüstungslasten einzuschränken und nicht zuzulassen, daß die mate-